

Hengsberger Pfarrblatt



Ausgabe 118 - Juli 2024



Quelle: [flickr.com/pfarrmedien](https://www.flickr.com/photos/pfarrmedien/)
Autor: Ulrich Scharwächter

Erholung in Gottes Natur

Pfarramt Hengsberg

8411 Hengsberg 1
03185 / 2301
hengsberg@graz-seckau.at

Seelsorger:

Vikar Mag. Anton Lru,
0676 / 8742 1009
anton.luu@graz-seckau.at

Pfarrbüro:

Monika Pflanzl
0676 / 8742 6066
monika.pflanzl@graz-seckau.at

Öffnungszeiten Kanzlei:

Montag 8.30 - 11.00 Uhr
Sprechstunde Mag. Anton Lru:
Freitag 16.00 - 17.30 Uhr

Friedhof:

Robert Baumann
0664 / 188-0578

Messen in der Pfarrkirche:

Freitag und Samstag um 18.00 Uhr
Sonn- & Feiertag um 8.30 Uhr

In den Dorfkapellen:

Donnerstag um 18.00 Uhr
1. Donnerstag im Monat: Lichendorf
2. u. 3. Donnerstag im Monat:
abwechselnd in Lamberg und
Leitersdorf
4. Donnerstag im Monat: frei für die
Dorfmesse in Preding

Impressum

Das Pfarrblatt Hengsberg ist das
Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarre
Hengsberg. DVR: 0029874 (10482)

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Anton Lru
mit dem Redaktionsteam

Fotos: Gustav Portugal

Layout: DI Vesna Skudar

Druck: HA-Druck, 8504 Preding

*Bei kirchlichen Festen und Veranstaltungen
werden Fotos gemacht und in der
Homepage/Facebookseite der Pfarre und im
Pfarrblatt veröffentlicht.*

*Fotos und Texte dürfen ohne Zustimmung
der Pfarre nicht kopiert und weitergegeben
werden.*

Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrblatts!

In der Schöpfung Gottes
Kraft tanken

Die Natur ist eine wertvolle
Schöpfung, die Gott für die
Menschen geschaffen hat. Es
steht im Buch Genesis genauer
geschrieben; „**Im Anfang schuf
Gott Himmel und Erde; [...] Dann sprach Gott: Das Wasser
wimmle von lebendigen Wesen
und Vögel sollen über dem
Land am Himmelsgewölbe
dahinfliegen.**“ (Gen 1,1 und 20.)

Sicherlich ist das Ganze die
Gottes Schöpfung, der
Makrokosmos und der
Mikrokosmos, die kleine
überschaubare Welt und die
ganze Erde mit dieser Fülle des
Lebens inmitten des Kosmos. Gott
bleibt und ist immer der Schöpfer
und Erhalter seiner Schöpfung. In
dieser wunderbaren Schöpfung
gibt es Sehenswertes und
Sehenswürdigkeiten, z.B.: Berge,
Flüsse, Meere, usw., zu diesen
Orten fahren viele Menschen, um
sich zu entspannen, sich zu
erholen und die beeindruckende
Natur zu besichtigen bzw. zu
genießen. In der Sommerzeit
reisen mehrere Leute zum Meer,
zu schwimmen, Stress abzubauen
oder um Kraft zu tanken.
Außerdem können sie das
Rauschen der Wellen und den
blauen Himmel betrachten, den
warmen Sand zwischen den
Zehen und die grenzenlose Weite
des Horizonts spüren – der Strand
ist auch ein Ort, an dem die
Menschen sich begegnen,
miteinander kommunizieren und
über die Arbeit vielleicht
diskutieren können. Sie dürfen
alles, was Gott geschaffen hat,
genießen, aber sind sie Gott dafür
dankbar?



Gottes wunderbare Schöpfung
und seine Fürsorge für uns
Menschen sind eigentlich
unübersehbar. Dennoch erkennen
nur relativ wenige der unzähligen
vielen Menschen auf Erden, dass
Gott überhaupt existiert. Ihm
gegenüber dankbar sein, das ist
den meisten absolut fremd.
Deshalb erinnert der Psalm
136,26 alle Menschen an: „**Dankt
dem Gott des Himmels, denn
seine Huld währt ewig.**“ „**Seid
dankbar in allen Dingen; denn
das ist der Wille Gottes in
Christus Jesus an euch.**“ (Vgl.
1. Thess 5,18)

Gott zu danken! Ihm gebührt Dank
zu aller Zeit, auch in der jetzigen
Zeit, „**denn seine Huld währt
ewig.**“ Denn er ist der Schöpfer
des Himmels und der Erde und all
dessen, was darin ist. Seine
wundersamen Werke und seine
große Weisheit sind klar
erkennbar in seiner Ehrfurcht
gebietenden Schöpfung. In seiner
Schöpfung dürfen wir die Kraft
tanken, uns erholen und uns
entspannen. Dazu dürfen wir aber
auch nicht vergessen, Gott zu
danken und seine wunderschöne
Schöpfung zu pflegen.

Ich wünsche Ihnen/Euch eine
erholsame Sommerzeit und
Gottes Segen.

*Euer Pfarrvikar,
Anton Lru*

Bericht vom Wirtschaftsrat

Kirchturm-Nordseite

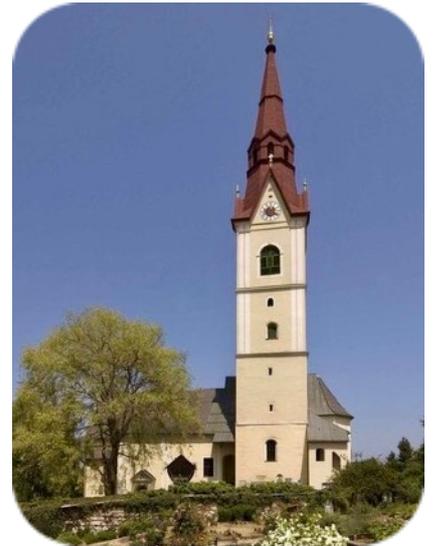
Die Renovierung soll voraussichtlich Anfang Juni begonnen werden.

Kirchturmbeleuchtung verursacht monatlich Kosten von ~800€. Neuere LEDs würden im Einkauf 900€ kosten und wesentlich weniger Strom benötigen (ca. 90% weniger). Die Anschaffung übernimmt die Pfarre, da in der Gemeinde solche Ausgaben erst beschlossen werden müssten.

Grabgebühren

Die Diözese hat uns angehalten den Preis für Gräber zu erhöhen, da die Betriebskosten signifikant gestiegen sind. Die Zahlung soll nun alle 5 Jahre erfolgen und die neuen jährlichen Kosten lauten wie folgt:

Einzelgrab:	von 18€ auf 30€
Doppelgrab:	von 36€ auf 54€
Dreifachgrab:	von 54€ auf 75€
Vierfachgrab:	von 72€ auf 102€
Urnengrab:	von 12€ auf 21€



„Synodalität - Zusammenarbeit im Seelsorgeraum“



Judith Schlager organisierte im Zuge ihres Lehrgangs „Kompetent leiten - gestalten - motivieren“ für ehrenamtliche Mitarbeiter:innen der Diözese Graz-Seckau diesen Abend Mitte Jänner in Hengsberg.

Als Referent war Herr Mag. Bruno Almer, Seelsorge-Bereichsleiter der Diözese Graz-Seckau geladen.

Interessierte Personen aus verschiedensten Pfarren kamen der Einladung nach. So kam es nach dem Vortrag zu spannenden Diskussionen, die dann noch anschließend bei einer kleinen Agape weitergeführt wurden.

Kindergarten / Kinderkrippe: Palmweihe

Am Donnerstag, 21.03.2024 machten wir uns mit den Kindern des Kindergartens auf den Weg zur gemeinsamen Palmweihe in die Kirche.



Dort warteten schon die Kinderkrippe und Herr Vikar Mag. Anton Luru auf uns.

Schon Wochen vor der Weihe haben wir von der Auferstehung Jesu gehört und auch in der Kirche erzählten wir gemeinsam noch einmal die gesamte

Ostergeschichte, schauten uns die Bilder an der Wand der Kirche genau an und sangen gemeinsam Lieder.

Jahreshauptversammlung mit Einkehrnachmittag und anschließender Messe Lebendiger Rosenkranz Hengsberg

Der 16. März 2024 war für die KFB Hengsberg sehr segensreich.

Zur Jahreshauptversammlung durfte Obfrau Barbara Krenn sehr herzlich jeden einzelnen begrüßen und erzählte: *Die Muttergottes sagte zu den Seherkindern in Fatima: „Wenn ihr einen Engel seht, oder einen Priester – dann grüßt immer zuerst den Priester, denn er ist es, der euch die Sakramente spenden kann. Er ist es, der konsekrieren kann – also, Brot und Wein in Jesu Leib und Blut verwandeln kann.“*

Nach dem die Wichtigkeit unseres Vikar Mag. Anton Luru mit diesen kurzen Sätzen hervorgehoben wurde, startete die Versammlung mit einem Gebet. Anschließend wurde an alle verstorbenen Frauen im Jahr 2023 der KFB gedacht. Nach dem Verlesen des Protokolls, dem Kassabericht und der

Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes gab es eine PowerPoint Präsentation, die Einblicke in das letzte Arbeitsjahr brachte. Mit Grußworten des Bürgermeisters Mag. Dr. Manfred Rechberger und des Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Dipl.-Ing. Stanislaus Lesjak wurde die Jahreshauptversammlung beschlossen.

Nach einer Pause begann der Einkehrnachmittag mit der Bibelstelle im Matthäus-Evangelium und dem markanten Satz: *„Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“* Mag. Anton Luru hat zum Thema „Freiwillige/Ehrenamtliche

Dienstbereitschaft und Gebet“ acht Fragen vorbereitet, die von ihm vor allem durch statistische Ranglisten die europa- und weltweite Stellung Österreichs sichtbar machten. Das Thema „Gebet ist auch Arbeit“, wurde von ihm kurz aufgegriffen und er legte dies, Bezug nehmend auf seine Person, dar.

Die Vorabendmesse feierten wir mit musikalischer Unterstützung von Organisten Herrn Martin Kölbl und an der Gitarre mit Frau Veronika Tockner in der Pfarrkirche Hengsberg. Sehr emotional und immer mit dem Glauben daran: „Jesus, du bist da!“, gab es anschließend eine eucharistische Anbetung.

KFB Hengsberg: Ostermarkt

Die Sonne scheint, Ostern ist nicht mehr weit.

Die Vorbereitungen für den Ostermarkt beginnen meist schon vor 7 Uhr früh. Da es um diese Uhrzeit auch wirklich kühl war, beschlossen die Frauen der KFB einen Glühwein für die Besucher

zu kochen. Im Laufe des Vormittages stellte sich doch heraus, dass dieser „zu gut gemeint war“.

Nichts desto trotz durften wir viele Besucher mit unseren Köstlichkeiten verwöhnen und Gespräche in der Frühlingssonne führen.



KFB – Ostermontag – Überraschung für Kinder

Der Ostermontag ist für Kinder bis 10 Jahren ein besonderer Ostertag.



Bei der Familienmesse hörten wir den Text von den Emmausjüngern und dass wir nicht alleine sind – sondern JESUS immer mit uns ist.

Nach der heiligen Messe gab es eine Überraschung am Kirchhofgelände. Die selbstgemachten Taschen beinhalteten Spiele für den Schulhof.

Gummihupfen und Tic, Tac, Toe fördern Gemeinschaft, Geschicklichkeit und Konzentration.

Die KFB Hengsberg wünscht allen Kindern Spaß und Freude mit ihren Freunden.



Die goldene Ehrennadel der Gemeinde Hengsberg

Frau Erika Sackl wurde für mehr als 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit bei der kath. Frauenbewegung und Pfarre Hengsberg von der Gemeinde Hengsberg geehrt.



Erstmalig konnte Herr Bgm. Manfred Rechberger Mitte April zahlreiche Hengsberger, Vereinsmitglieder, Ehrengäste und Jungbürger sowie Gewerbetreibende beim traditionellen Empfang im Hengstzentrum begrüßen.

Ausgewählten Personen wurden Auszeichnungen als Symbol für Wertschätzung und Anerkennung, für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz, feierlich überreicht.

Frau Erika Sackl wurde die goldene Ehrennadel der Gemeinde Hengsberg für mehr als 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit bei der kath. Frauenbewegung und Pfarre Hengsberg verliehen. Seit 1970 ist sie ohne Unterbrechung ein sehr bereicherndes Mitglied im Pfarrgemeinderat. Im Herbst 1978 wurde Frau Erika Sackl gebeten die kath. Frauenbewegung in Hengsberg zu aktivieren, diese Aufgabe meisterte sie mit vollem Herzen, bis zur Übergabe an Frau Barbara Krenn Anfang des Jahres 2023.

Weiters sehr geschätzt wird Frau Erika Sackl für ihre vielen ehrenamtlichen Bereiche die sie, wie es unser Herr Bgm. Herr Mag. Dr. Manfred Rechberger bei der Ehrung sehr passend formulierte „immer mit einem Lächeln im Gesicht“ mit voller Freude und Begeisterung auslebt. Sie arbeitet mit ihrem sonnigen Wesen unermüdlich und ehrenamtlich als Kommunionspenderin, Lektorin, Firmbegleiterin und bei Hochzeiten und Taufen überreicht sie im Namen der kath. Frauenbewegung kleine Geschenke und Glückwünsche in einem Billet.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Frau Erika Sackl, für alles was sie für unsere Pfarrgemeinde tut und bewirkt.

Firmung



sammeln, einem gemeinsamen Nachmittag mit den Firmpaten und einem Dankesgottesdienst, empfingen heuer am 27. April 13 Firmlinge aus Hengsberg und 15 Firmlinge aus Preding das Sakrament der Hl. Firmung. Firmspender Mag. Ewald Mussi salbte die Firmlinge mit dem Chrisam- Öl und bestärkte die Jugendlichen, ihren Glauben mutig zu leben und durch die Gemeinschaft der Kirche zu wachsen.

Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich für die Firmvorbereitung sowie für die Mithilfe rund um das Fest bedanken und wünschen unseren frisch gefirmten Jugendlichen alles erdenklich Gute. Lasst den Hl. Geist in euch wirken!

Nach langer Vorbereitung, gemeinsamen Firmstunden,

Einblick in das Pfarrleben und deren Aufgaben gewinnen und

Brunnensegung in Kehlendorf

Am 28. April wurde der neu errichtete Trinkbrunnen in Kehlendorf von unserem Mag. Anton Lúu gesegnet.

Der Wortgottesdienst wurde vom Musikverein Hengsberg musikalisch begleitet.

Bei wunderschönem Wetter durfte der Obmann der Dorfgemeinschaft, Lienhart Hans zahlreiche Gäste, darunter auch sehr viele Radfahrer und Wanderer begrüßen.

Anlässlich dem Tag der Blasmusik wurde im „Bockn Heustadl“ gemeinsam mit dem Musikverein gefeiert, wo für Speis und Trank bestens gesorgt war.

Im Namen der Dorfgemeinschaft Kehlendorf ergeht ein großer Dank an Mag. Anton Lru, an den Musikverein Hengsberg, an

Familie Köhrer, an alle freiwilligen Helfer und Sponsoren, sowie an Sie liebe Gäste, die das Fest so gut gelingen ließen.



Maibeten

Eine liebgewordene Tradition ist das Maibeten an Sonn- und Feiertagen im Mai.

Bei der Kapelle in Komberg wird zur Verehrung der Gottesmutter Maria gebetet. Zum Abschluss am letzten Sonntag im Mai hat Pfarrvikar Anton Luru auf Einladung von Frau Ria Ernst die Feier gestaltet.

Anschließend wurden alle Anwesenden von den "Kombergern" mit Köstlichkeiten bewirtet.



KFB – Pfingstmontag- Wallfahrt nach Klein Mariazell

Die Geschichte vom Wallfahrtsort Klein Mariazell begann 1828 mit dem pflanzen einer Birke und endete fast hundert Jahre später, als Eichkögl zur Pfarre erhoben wurde.

Insgesamt machten sich 69 Wallfahrer aus Hengsberg und Umgebung auf die Reise zu dieser Wallfahrtskirche, deren Gnadenaltar jenem der Basilika in Mariazell nachempfunden wurde. Nach kurzen Einführungsworten und der Besichtigung der Schatzkammer, konnten wir die heilige Messe mit Mag. Laurentius und Vikar Mag. Anton Luru feiern

Sichtlich erfreut und gerührt, die „alten“ Pfarrbewohner zu sehen, nahm Mag. Laurentius kleine Geschenke von uns entgegen. Nach dem Mittagessen beim Gasthaus Lasslhof ging es auf die Riegersburg. Dort konnte man die Burg bzw. auch eine Greifvogelflugschau besichtigen.

Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieser Wallfahrt beigetragen haben.



Erstkommunion

Wer teilt, gewinnt!

Unser Thema in der Erstkommunionvorbereitung heuer hieß: Wer teilt, gewinnt. Dabei ist Jesus selbst unser Vorbild, denn Jesus geht zu den Menschen und teilt das Brot an sie aus. Jesus selbst kommt im Brot zu uns. Er selbst ist das Brot, das ewiges Leben schenkt. Jesus teilt sich aus an uns, wir teilen weiter, denn wer teilt gewinnt. So stärkt uns jeder Gottesdienst für das Leben als Christ, als Christin.

Schon unser Vorstellungsgottesdienst begeisterte Eltern und Kinder und Gottesdienstbesucher und nach fleißigem Üben der Gottesdienstantworten, Lieder, Texte und Gesten war es am 26.5.2024 endlich soweit.

Die erste Erstkommunion in Hengsberg erlebte Pfarrer Anton Luu leider verregnet. Mit Sonne im Herzen, trotz Regen von oben entfiel der Einzug und so stellten sich die Erstkommunionkinder mit ihren Taufpaten und Taufpatinnen in der Kirche auf. Auch unserer Engerl durften nicht fehlen, die von Rosa Schlager wieder begleitet wurden und heuer nur einen kurzen Weg zurücklegen konnten, dem Gottesdienst aber mit voller Aufmerksamkeit folgten.

Vielen Dank an alle Gottesdienstbesucher, also an euch liebe Angehörige, dass ihr den Raum Kirche nicht zur Markthalle habt werden lassen und unserer Bitte um Ruhe und Geduld am Ort des Gebetes gefolgt seid.

15 Erstkommunionkinder nahmen auf Sesseln Platz, die mit weißen Hussen überzogen waren, die wir von Familie Mai gespendet bekamen, sodass wir sie nun in der Schule haben. Isabella DeJaegher hat sie bereits wieder gewaschen und getrocknet, damit sie nächstes Jahr wieder eingesetzt werden können. So trugen und tragen wieder viele engagierte Hände in Schule und Pfarre zum Gelingen der Feier bei. Alle Lehrer und Lehrerinnen angeführt von unserer Direktorin Frau Daniela Sackl sangen und spielten mit Schülern und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse die Lieder. Martin Kölbl begeisterte uns mit dem Orgelspiel und Johanna Kaiser dirigierte die Kidsbrassgruppe, die uns zum Einzug und zur Kommunion erfreute. Was unseren Erstkommunionkindern besonders gefallen hat, können alle Familien der Schule auf padlet nachhören.

Die traumhaft gedeckte Tafel, großes Danke an Bettina Zinser, die jeden Namen mit Spagat und Heißklebe an einem Ast befestigt hatte – ein absoluter Hingucker und allen Tischeltern, die sich beim Schmücken der Kirche, der beiden Tafeln im Pfarrhof und im Gottesdienst eingebracht haben. Nur Miteinander ist ein Fest möglich, das Spuren in unseren Herzen hinterlässt.

Ein großes Dankeschön, die mit uns ihre Zeit, ihre Talente und ihren Glauben geteilt haben, dadurch konnten wir ein Stück mehr Freundschaft mit Jesus gewinnen.



Fronleichnamsprozession

Mit großer Beteiligung der Gläubigen und Vereine feierten wir das Fronleichnamsfest

Unsere alljährliche Fronleichnamsprozession begann mit dem Hochfest in der Kirche. Die Musikkapelle Hengsberg begleitete die Messe musikalisch sowie anschließend die festliche Prozession zu den vier Altären, die wie immer sehr schön vorbereitet und geschmückt waren. Die Prozession erfolgte unter der Leitung von unserem Diakon Kurt Di Bernardo aus unserem Seelsorgeraum, da unser Pfarrvikar in Preding das Fronleichnamsfest zelebrieren musste. Unser Dank gilt dem Diakon, der gerne bereit war, diese Aufgabe zu übernehmen und es

freute ihn, mit uns diese Prozession zu beten.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, der Musikkapelle Hengsberg, dem Kirchenchor, den Ministranten, den Erstkommunionkindern, der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg als Himmelsträger, dem Österreichischen Kameradschaftsbund, aber auch bei allen, die bei den Vorbereitungen geholfen haben und beim Fotografen Gustav Portugal.

Mit dem Fest Fronleichnam und dem Sichtbarmachen des Allerheiligsten bezeugen wir öffentlich unseren Glauben an den Auferstandenen.



Die Herz Jesu Kapelle in Binoya, Hatton Sri Lanka

Der Aufbau der Kapelle in der Tee Plantage Binoya, Hatton wurde 2019 vom Pfarrer Lawrence Newmann initiiert.

Wegen mangelnder Finanzen und auch Covid 19 wurde der Bau dann jahrelang eingestellt. Die Kapelle war in einem erbärmlichen Zustand. Im Mai des Jahres 2023 konnte Pfarrer Newmann mit der finanziellen Unterstützung der Telefongemeinschaft Hengsberg-Flüßing, dem Hilfsverein Hilfe für Sri Lanka und unter fleißiger Mitwirkung der Pfarrbewohner von Binoya, die Bauarbeit wieder aufnehmen. Im August wurde für das Kapellenbau-Projekt im Rahmen des Abschieds von Vikar Laurentius Edirisinghe Geld gespendet. Mit den großzügigen Spenden der Pfarren Hengsberg und Preding und einer nochmaligen Unterstützung vom

Verein Hilfe für Sri Lanka konnte Ende Januar 2024 die Kapelle zur Freude der Bevölkerung fertiggebaut werden.

Am 17. Februar 2024 wurde die Kapelle von Generalvikar Alvin Fernando und der Hw. Herren Anthony Fernando der Diözese Kandy eingeweiht und eröffnet. Es ist eine große Freude und ein Segen für alle, dass ein neues Gotteshaus für die Gottesdienste gebaut werden konnte. Allen ein herzliches Dankeschön für die großartige Unterstützung.

Mag. Laurentius



Neues aus dem Seelsorgeraum

Der letzte Bericht handelte von unserer erfolgreichen Startveranstaltung und seither hat sich einiges getan.

Unser Seelsorgeraumname und das –logo wurden im April 2023 von unserem Generalvikar, im Namen unseres Herrn Bischofs, anerkannt und bestätigt. Seither werden Name und Logo in allen sieben Pfarren im Brief- und E-Mailverkehr etc. verwendet.

Seit Juli 2023 haben wir einen neuen Handlungsbevollmächtigten für Verwaltung: Dr. Johannes Huber MBA. Frau Nadja Wetl, die bisher bei uns war, übernahm in der Diözese eine führende Position im Bereich Verwaltung.

Ende August übernahm ich (Pastoralreferent Günter Kriechbaum) die zu Beginn geteilte Handlungsbevollmächtigung für Pastoral mit Pfarrer Anton Rindler zur Gänze.

Am Beginn des neuen Arbeitsjahres im September entschloss sich das neue Führungsteam, das Erarbeitete Revue passieren zu lassen, um gemeinsam den Weg weiter gehen zu können. Hierbei war es unserem Dreierteam wichtig, dass der

anstehende Pastoralplan nicht nur für die Menschen in unserem Seelsorgeraum, sondern auch von den Menschen vor Ort geschrieben wird.

Deshalb sind wir am 10. Februar 2024 zusammengekommen, um das Erarbeitete in den 4 Arbeitsgruppen (Jugend & Familie; Nächstenliebe, Caritas, Pflegeheimseelsorge & Betreutes Wohnen; Liturgie, Sakrament & Musik; Name und Logo des Seelsorgeraums & Öffentlichkeitsarbeit) zu Papier zu bringen. Dieser Erstentwurf wird nun in einem nächsten Schritt in Form gebracht, in den PGRs und im Ordinariat diskutiert und eventuelle Rückmeldungen, zusammen mit dem Pastoralrat eingearbeitet. Danach wird er dem Herrn Bischof zur Bestätigung vorgelegt.

Und einige Tage zuvor am 3. Februar 2024 fand in Gleinstätten im Autohaus Paier ein Kirchenentwicklungstag für Ehren- und Hauptamtliche aus unserer Region (Südweststeiermark) statt.



Was ist ein Pastoralplan?

Der Pastoralplan beschreibt einen Orientierungsrahmen für die Ausrichtung der Seelsorge im Seelsorgeraum. Er beinhaltet Vision sowie mittel- und langfristige Ziele, auf die sich die Beteiligten in einem partizipativen Prozess verständigen. Der Pastoralplan ist damit Frucht eines gemeinsamen Nachdenkens und Planens.

(Pastoralplan 2: Leitfaden zur Erstellung des Pastoralplans, rehadruck Graz: Graz, September 2019, Seite 3)

KFB – Vorankündigung Einladung zum Einkehrnachmittag 2025

Am Samstag, 15. März 2025 findet die Jahreshauptversammlung der KFB mit anschließendem Einkehrnachmittag statt.

Dazu dürfen wir Prof. P. Dr. Karl Wallner, Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke in Österreich herzlich begrüßen.



Er wird zum Thema: „Haben wir als Christen Lösungen für die Probleme der heutigen Welt?“ sprechen.

missio Päpstliche Missionswerke - Priesterausbildung

Seit Februar 2024 unterstützt die KfB Hengsberrg Herrn Bakarasi Patrice in seiner Ausbildung zum Priester

Herr Bakarasi wurde am 01. Jänner 1997 in der Diözese Ruhengeri in Rwanda / Afrika geboren. Er spricht die Sprachen Kinyarwanda, Englisch und Französisch. Nach seiner Grundschulzeit und dem Besuch der Sekundarschule ging er auf die Schule der Wissenschaften von Musanze, danach war er am Propädeutischen Großseminar

Saint Joseph von Rutongo, sowie am Großseminar Saint Thomas d'Aquin Philosophicum in Kabagayi. Nun befindet er sich im ersten Studienjahr für Theologie. Sein Vater und seine Mutter sind bereits verstorben. Er hat zwei Brüder und vier Schwestern. Wir freuen uns ihn bei seiner Ausbildung unterstützen zu können und schließen ihn in unsere Gebete ein.



 Der MV Hengsberrg lädt ein zum

Laurenzi – Kirtag

Sonntag, 11. August 2024 in Hengsberrg

08:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschließend Fröhschoppen am
Pfarrhofgelände

Spanferkel und
andere
Köstlichkeiten

Unterhaltung:
Musikverein Trachtenkapelle Markt Allhau
und im Anschluss Weinstubn Musi

Auf Ihren Besuch freut sich
der Musikverein Hengsberrg!




Taufen

Ben Laposcha
Sebastian Hubert Buchart

Graz
Flüssing

Gott halte seine schützende Hand über die Kinder und ihre Eltern.



Zu Gott heimgekehrt sind

Franz Haar (geb. 1937)
Maria Ulrich (geb. 1958)
Adolf Pucher (geb. 1948)
Antonia König (geb. 1948)

Komberg
Schönberg
Grötsch
Schrötten

*„Ich bin mit dir, wohin du auch gehst.“
Gen 28,15*

SEGEN
BRINGEN
SEGEN
SEIN

Dreikönigsaktion: Wir suchen dich!

Wenn du Freude dabei hast mit Kindern und Erwachsenen, eine gute Sache zu unterstützen, dann bist du hier genau richtig!

Wir suchen engagierte Personen, die die Sternsingeraktion betreuen.

Melde dich unter der Nummer: **0664/3108539** - Iris Haar

Danke!

So. 28. Juli	19.00 Uhr	Anna Prozession in Kehlsdorf
So. 11. Aug. - Hl. Laurentius	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Pfarrfest im Pfarrhofgelände (MV Hengsberg)
Di. 15. Aug. - Maria Himmelfahrt	08.30 Uhr	Hl. Messe und Kräutersegnung
Fr. 06. Sep. Maria Geburt - Gebetswanderung in Leitersdorf	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Treffpunkt vor dem Hause Pichler - Wanderung im Gebet zur Kapelle Hl. Messe in der Kapelle Leitersdorf
So. 08. Sep.		Pfarrfest in Preding
So. 06. Okt. - Erntedankfest in Hengsberg	08.00 Uhr 08.15 Uhr 08.30 Uhr	sammeln vor dem Rüsthaus Festzug zum Pfarrhofgelände Hl. Messe, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhofgelände
Sa. 12. Okt. - Ehejubiläum	10.00 Uhr	Hl. Messe, danach Jause im Pfarrhof mit den Jubilaren
So. 13. Okt.	10.00 Uhr	Erntedank in Preding
Fr. 01. Nov. - Allerheiligen	08.00 Uhr 08.30 Uhr 13.30 Uhr 14.00 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe Andacht in der Kirche und Hl. Segen Friedhof Gräbersegnung / Wortgottesdienst
Sa. 02. Nov. - Allerseelen	18.00 Uhr	Hl. Messe - Verlesen der Verstorbenen und anzünden einer Kerze
So. 03. Nov.	08.00 Uhr 08.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschließend Totengedenken der Kameraden am Kriegerdenkmal
Mi. 06. Nov.	16.00 Uhr	Kinderkrippe - Laternenfest
Do. 07. Nov.	17.00 Uhr	Kindergarten - Laternenfest
Sa. 09. Nov.	18.00 Uhr	Familienwortgottesdienst - Martinsfest der VS Hengsberg
So. 10. Nov. - Elisabethsonntag	08.00 Uhr 08.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe
Fr. 22. Nov. - Cäcilienfeier	18.00 Uhr	Hl. Messe, Feier mit den Sängern und Organisten im Pfarrhof
So. 26. Nov. - Christ-König Sonntag	08.00 Uhr 08.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe, danach Firmanmeldung Hengsberg und Terminabsprachen
Sa. 30. Nov.	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung in Hengsberg
So. 01. Dez. - 1. Adventssonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung

Pfarrkirche Hengsberg - Terminvorschau

Fr. 06. Dez.	17.00 Uhr	Hl. Nikolaus - Familienmesse
So. 08. Dez.	06.00 Uhr	Maria Empfängnis - Hl. Messe, danach Frühstück im Pfarrhof
Mo. 16. Dez.	...	Beicht- und Kommuniontag für Kranke und alte Menschen
Fr. 20. Dez.	14.00 Uhr	Allgemeiner Kirchenputz
Di. 24. Dez.	15.00 Uhr	Heiliger Abend - Kindermette

